

Pressemitteilung

Landkreis Augsburg | Bildungsbüro

Virtuelles Bürgerbüro wird um zwei Beratungsstellen erweitert

Bildungsberatung und Deutschberatung ab sofort virtuell erreichbar

Die Corona-Pandemie erschwert den Zugang zu Beratungsstellen deutlich. Zwar lassen sich einige Anliegen auch telefonisch gut klären, aber viele Themen möchten lieber persönlich besprochen werden oder können durch einen direkten Kontakt schneller und zielführender bearbeitet werden. Gleichzeitig steigt aktuell das Bedürfnis, Beratungsangebote wahrzunehmen – beispielsweise zu persönlichen und beruflichen Umorientierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten oder der Möglichkeit für andere Muttersprachler Deutsch zu lernen.

Aus diesem Grund hat sich der Landkreis dazu entschlossen, das kürzlich eingerichtete virtuelle Bürgerbüro weiter auszubauen: Neben Sprechstunden für Sportvereine haben Bürgerinnen und Bürger seit Mitte April nun die Möglichkeit, die Beratungsstellen „Deutsch lernen“ und „Bildungsberatung“ virtuell aufzusuchen. Das digitale Angebot lässt nicht nur persönliche Beratungen zu, sondern erspart auch eventuell weite Wege zum Landratsamt – gerade aus Sicht des Infektionsschutzes eine gute Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen. Zudem können in der Videokonferenz problemlos Formulare und Anträge zusammen am Bildschirm besprochen und ausgefüllt werden. „Ich freue mich, dass wir unseren Landkreisbürgerinnen und -bürgern nun weitere Beratungsangebote in unserem virtuellen Bürgerbüro bieten können. Gerade in den Stellen „Deutsch lernen“ und „Bildungsberatung“ sehe ich großes Potential für den digitalen Austausch“, so Landrat Martin Sailer.



POSTANSCHRIFT

Landratsamt Augsburg
Prinzregentenplatz 4
86150 Augsburg
Pressestelle@LRA-a.bayern.de
www.landkreis-augsburg.de

DATUM

16.04.2021

ANSPRECHPARTNER

Lea Koch

ZIMMER

D 1.22

TELEFON

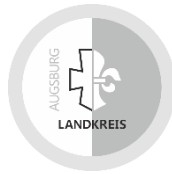
(0821)3102-2397

FAX

(0821)3102-1397

E-MAIL

Lea.Koch
@lra-a.bayern.de



Besuch des virtuellen Bürgerbüros mit und ohne Termin möglich

Die Nutzung des digitalen Angebots ist kostenlos und denkbar einfach. Das virtuelle Bürgerbüro kann entweder mit vorheriger Terminvereinbarung oder zu ausgewählten Zeiten auch ohne Termin direkt betreten werden. Unter www.landkreis-augsburg.de/virtuelles-buergerbuero wird dann angezeigt, welche der Beratungsstellen aktuell geöffnet ist. Zu den entsprechenden Sprechzeiten kann man mit einem Klick direkt eine Videokonferenz starten beziehungsweise sich in den Wartebereich begeben. An technischer Ausstattung sind lediglich PC, Laptop oder Smartphone inklusive Kamera oder Webcam und Mikrofon beziehungsweise Headset sowie eine funktionierende Internetverbindung nötig. Der Zugang erfolgt über den normalen Internetbrowser, sodass kein zusätzlicher Dienst installiert oder heruntergeladen werden muss. Für einen reibungslosen Ablauf ist es empfehlenswert, die jeweils aktuellste Browserversion zu verwenden.

Um den Datenschutz muss sich ebenfalls niemand sorgen: Die virtuelle Anwendung erfüllt sämtliche Anforderungen der DSGVO und verwendet als Basis dieselbe Technologie, die etwa auch bei Videokonferenzen in der Bayerischen Staatskanzlei zum Einsatz kommt. Auch wird dem Nutzer keinerlei Werbung eingeblendet oder zugesendet.

Sabine Köppel von der Beratungsstelle „Deutsch lernen“ und Petra Renger von der „Bildungsberatung“ freuen sich, dass es nun eine weitere Kontaktmöglichkeit zu den Bürgerinnen und Bürgern gibt, die auch nach der Krise noch viele Vorteile hat und beibehalten werden soll. Seit Mitte April stehen die Beraterinnen für Fragen und Anliegen im virtuellen Büro zur Verfügung und erwarten so einen guten und persönlichen Kontakt – unabhängig von Inzidenzwerten oder Entfernungen.

■